

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0814/2016
Auskunft erteilt:	Frau Hecht
Ruf:	492 61 63
E-Mail:	Hecht@stadt-muenster.de
Datum:	12.10.2016

Betrifft	Handorfer Straße - Ausbau des östlichen Geh- und Radweges zwischen Zufahrt Gartencenter und Gildenstraße
----------	--

Beratungsfolge	03.11.2016 Bezirksvertretung Münster-Ost	Anhörung
	24.11.2016 Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Planung (Plan-Nr.: 10612 Blatt 1+2 (2)) zum Ausbau des östlichen Geh- und Radweges auf der Handorfer Straße zwischen der Zufahrt Gartencenter und Gildenstraße wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster für den Ausbau des Geh- und Radweges Baukosten in Höhe von ca. 85.000 € entstehen.

Dem gegenüber stehen Zuwendungen aus Landesmitteln in Höhe von ca. 51.000 €.

Zusätzliche Folgekosten fallen nicht an, da es sich um eine Ersatzinvestition handelt.

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen			
Investitionsmaßnahme	4194	Handorfer Str., Warendorfer Str. bis Hobbelsstr.			
Auszahlungen			2017	85.000	Ausbau des gem. Geh u. Radweges
Einzahlungen			2017	51.000	Zuwendungen für den Straßenbau
Saldo				34.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan-Entwurf 2017 bei den o. g. Produktgruppen veranschlagt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2017 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereitstellt.

Begründung:

Anlass

Derzeit ist der östliche Geh- und Radweg der Handorfer Straße im Bereich zwischen der Zufahrt zum Gartencenter und der Gildenstraße unbefestigt. Besonders bei Regenwetter weicht der Weg stark auf und wird schwer passierbar. Aufgrund des schlechten Zustandes wurde seitens der Bürgerschaft angeregt den Geh- und Radweg zu befestigen. Die vorhandene Breite von etwa 1,50 m lässt zudem einen Begegnungsfall von Radfahrern und Fußgängern nicht zu.

Planung

Der Ausbau erfolgt im Verlauf der vorhandenen Trasse, abgesetzt von der Fahrbahn, hinter den Bäumen. Die zukünftige Breite von 2,50 m bietet genug Bewegungsraum für die Begegnung von Fahrradfahrern und Menschen mit Rollstuhl bzw. Rollator.

Der Weg wird in Asphaltbauweise erstellt und zur Hauptfahrbahn der Handorfer Straße hin geneigt. Die Entwässerung erfolgt über den Grünstreifen zwischen Fahrbahn und Geh-/Radweg bzw. über die vorhandenen Abläufe.

Im Bereich zwischen dem angrenzenden Grundstück der Kita „Wersepiraten“ und den bereits ausgebauten Nebenanlagen steigt das Gelände ca. 1 Meter an, so dass der Höhenunterschied mit einer Winkelstützmauer abgefangen werden muss. Diese wird aus Betonfertigteilen erstellt.

Finanzierung/Förderung/Umsetzung

Die Haushaltsmittel sind im Finanz- und Investitionsplan für 2017 angemeldet. Die Maßnahme ist förderfähig. Ein entsprechender Antrag soll in 2016 gestellt werden. Für den Ausbau ist mit Zuwendungen in Höhe von ca. 51.000 € zu rechnen. Die Ausführung der Arbeiten ist für die verkehrsarmen Sommermonate in 2017 geplant. Die Dauer der Bauzeit wird auf 8 Wochen geschätzt.

i.V.

gez.

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlagen:

Lagepläne